

Voranschlag der Einnahmen und Ausgaben der eidg. Bundeskasse für das Jahr 1858

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Appenzeller Kalender**

Band (Jahr): **137 (1858)**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-372982>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Voranschlag der Einnahmen und Ausgaben der eidg. Bundeskasse für das Jahr 1858.

Einnahmen.

	Fr.	Rp.
Zinse (Miethzinse der Thuner Almend 6800 Fr., der Pulvermühlen 17,632, der Zollhäuser 14,050, Kapitalzinse des ehemaligen Kriegs fonds 570,250, Zinse angelegter und vorgeschossener Gelder 46,160 r.)	675,891	12
Ertrag der Grenzzölle	5,800,000	—
Ertrag der Posten (v. Reisenden 3,350,000 Fr., von Briefen 2,600,000, von Paketen 1,760,000, von Zeitungen 155,000, von den Gebühren für Empfangsscheine 45,000 r.)	7,999,000	—
Ertrag der Telegraphen	525,000	—
Pulverfabrikation	1,075,784	—
Zündkapselnfabrikation	32,783	—
Prägung von drei Millionen 20-Rappenstücken u. A.	600,500	—
Ertrag der Fabrikation von 8 Millionen Frankomarken	10,000	—
Kanzleieinnahmen (Bundesblatt 4500 Fr.)	6,100	—
Militäreinnahmen (Ertrag der Miethgelder für die der Eidgenossenschaft gehörenden Pferde 18,600 Fr., für verkaufte Reglemente, Formularien und Blätter des Schweiz. Atlas 9000, verkauftes Kriegsmaterial 15,000, Rückvergütung für die an die Militärschule in Thun abgegebene Foutage 50,000 r.)	97,600	—
Gerichtskostenvergütung	4,000	—
Verschiedenes zur Ausgleichung	341	88
Totalereinnahmen	16,827,000	—

Ausgaben.

Zinse (für entlehnte Gelder 527,672 Fr. 55 Rp.)	539,272	55
Kosten des Nationalraths (120 Mitglieder zu 40 Tagen à 11 1/2 Fr. sammt Reiseentschädigung 69,200 Fr., Kommissionen 2000, Bedienung 1000, 40 Tagelöhler à 14 1/2 Fr. an den Uebersetzer 580)	72,780	—
Kosten des Ständeraths	3,105	—
Gehalte der 7 Bundesräthe (Präs. 8700 Fr., Mitglied 7250 Fr.)	52,200	—
Kosten der Bundeskanzlei (Gehalt des Kanzlers u. seines Stellvertreters 9300 Fr., 6 Weibel à 1200 Fr. und Abwart im Bundesrathshause 9600 Fr., Druckkosten 44,000, Schreibmaterialien und Porti r. 14,500, Beleuchtung und Heizung des Bundesrathshauses 10,000 r.)	131,200	—
Kosten des Bundesgerichtes	16,000	—
Uebertrag	814,552	55

	Fr.	Rp.
Uebertrag	814,557	55
Beitrag für das eidg. Polytechnikum	150,000	—
Militärpensionen	35,000	—
Politisches Departement (Gesandtschaft in Paris 36,000 Fr., in Wien 18,000 Fr.)	69,500	—
Departement des Innern (für Auswanderungswesen 19,000 Fr.)	50,000	—
Militärdepartement (Gehalte 11,200 Fr.)	12,000	—
Finanzdepartement (32,600 Fr.)	36,300	—
Handels- und Zolldepartement	5,000	—
Post- und Baudepartement (Beiträge an die St. Bernhards- und Brünigstrasse 140,000 Fr.)	155,000	—
Zustiz- und Polizeidepartement (Fremdenpolizei 4000, Gehalte 8000)	22,000	—
Militärverwaltung (Gehalte u. Tagelöhler 31,897 1/2 Fr., Unterricht 1,551,897 1/2, Anschaffungen 143,500, Unterhalt der Festungswerke Harberg, Luziensteig, St. Moritz und Bellinzona und des Waffenplatzes in Thun 32,000 Fr. r.)	1,819,015	—
Zollverwaltung (Gehalte 397,100 Fr., Reisevergütungen 10,000, Bureaukosten 96,000, Unterhalt der Gebäulichkeiten u. Mobilien 43,500, Grenzwaache 248,350, Zollentschädigungen an die Kantone 2,465,814 Fr. 36 Rp., Schneebruch am St. Gotthard 34,185 Fr. 64 Rp. r.)	3,319,350	—
Postverwaltung (Gehalte 1,634,700 Fr., Bureaukosten 190,000, Unterhalt der Gebäulichkeiten 105,000, Postmaterial 405,000, Transportkosten 4,065,000, Vergütung an die Kantone 1,486,560 Fr. 92 Rp. r.)	7,999,000	—
Telegraphenverwaltung (Gehalte 205,000 Fr., Bau und Unterhalt der Linien und Apparate 220,000 r.)	480,000	—
Pulververwaltung (Gehalte 24,220 Fr., Materialverbrauch 426,800, Fabrikationskosten für 6000 Ztr. 68,787 Fr. 60 Rp., Pulverankauf 270,000, Provisionen für den Verkauf 200,000 r.)	1,070,079	60
Zündkapselverwaltung	32,583	—
Münzverwaltung (Metallankäufe 386,631 Fr., Erstellung eines Ableitungskanals 100,000 r.)	533,561	—
Verschiedenes	4,053	85
Totalausgaben	16,607,000	—

Es ergibt sich demnach ein Vorschlag von 220,000 Franken.

Das Vermögen der Eidgenossenschaft wird sich nach Abrechnung ihrer Schulden am Ende des Jahres 1858 auf 11,635,000 Fr. in runder Summe belaufen, wovon beinahe die Hälfte zins tragend.